

Weihnachts- PFARRBRIEF

Katholische Kirche St. Elisabeth
Eschwege - Sontra - Wanfried

24. November 2025 - 15. Februar 2026



Gemeinsam unterwegs

*Ihr Kinderlein, kommet, o kommet doch all!
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall,
und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
der Vater im Himmel für Freude uns macht.*

Liebe Kinder Gottes,

„Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall.“ Diese Liedzeile aus dem Weihnachtslied „Ihr Kinderlein kommet“ ist sicherlich bekannt. Eine feierliche Einladung will sie sein, zum Weihnachtsfest bewusst an eine Krippendarstellung zu treten, vielleicht auch in der katholischen Kirche in Wanfried, aus der die Krippendarstellung auf dem Titelbild ist, um staunend wahrzunehmen und zu erkennen, wer da an die Türen unserer Alltagswelt klopft, um Teil davon zu werden.

Vor fast allen Ortschaften steht am Ortseingang: „Herzlich willkommen!“ Doch was steht ungeschrieben am Eingang unserer Lebensbereiche, ja unseres Herzens? Wer ist bedingungslos willkommen, selbst wenn er oder sie außer sich selbst nichts mitbringt? Am Ortseingang des überfüllten Bethlehems stand für die schwangere Maria und für Josef kein Willkommensgruß. Trotzdem hat sich in aller Einfachheit und Armut erwiesen, dass Gott sich selbst den Weg bahnt. Er wollte und will kommen. Er erreicht die Herzen sowohl von einfachen Hirten als auch von abenteuerlustigen Weisen aus dem Orient. Andere wiederum bleiben kalt. Er, der kommen will, hat uns die Freiheit geschenkt, ihn willkommen zu heißen. Der Gottes- und Menschensohn bringt als Geschenk sich selbst: sein Leben in Großzügigkeit und Hingabe. Wenn wir ihm dafür mit unserem Leben danken, könnte er antworten: „Bitte schön, gern geschehen, ich hab’s für dich getan!“

Und diese Tatsache, dass Gott für uns in der Krippe Mensch geworden ist, soll uns dann mit Freude erfüllen.



Ich wünsche Ihnen eine gesegnete und freudige
Advents- und Weihnachtszeit!

Pfarrer Mario Lukes

MORGENGEBET

O Gott, du hast in dieser Nacht

O Gott, du hast in dieser Nacht
so väterlich für mich gewacht;
ich lob und preise dich dafür
und dank für alles Gute dir.
Bewahre mich auch diesen Tag
vor Sünde, Tod und jeder Plag;
und was ich denke, red und tu,
das segne, bester Vater, du!
Beschütze auch, ich bitte dich,
o Heiliger Schutzengel mich!
Maria, bitt an Gottes Thron
für mich bei Jesus, deinem Sohn,
der hochgelobt sei allezeit
von nun an bis in Ewigkeit!

Amen.

Würdest du mich ins Jenseits begleiten?

In einer Geschichte wird es erzählt, dass es einmal ein König gab, der vier Frauen hatte. Eines Tages erkrankte er und lag im Sterben. Da er Angst hatte, im Jenseits allein zu sein, hat er seine vierte Frau, die er am meisten geliebt hat und der er Diamanten, Gold und elegante Kleider kaufte, gefragt: Würdest du mit mir sterben und so mich in das Leben nach dem Tod begleiten?

Sie hat ihm aber geantwortet: Es tut mir leid, ich kann das nicht tun – und ist gegangen.

Der König hat auch seine dritte Frau geliebt, er war sehr stolz auf sie. So rief er sie zu sich und fragte: Würdest du mich ins Jenseits begleiten? Sie hat ihm geantwortet: Ich liebe mein Leben viel zu viel; es tut mir leid, ich kann das nicht tun. Wenn du stirbst, werde ich wieder heiraten.

Die zweite Frau stand ihm immer zur Seite, wenn er sie gebraucht hat. Auch sie fragte er: Würdest du mit mir ins Jenseits gehen? Sie antwortete ihm: Es tut mir leid, dieses Mal kann ich dir nicht helfen. Was ich aber für dich machen kann, ist deine Beerdigung zu organisieren und dich zum Friedhof zu begleiten.

Plötzlich rief eine Stimme: Ich gehe mit dir und ich werde dir folgen, wohin du auch gehst. Der König schaute sich um und sah seine erste Frau war. Sie war die Frau, um der er sich am wenigsten gekümmert hat. Der König war beschämt und sagte: Es tut mir leid, ich hätte mich mehr um dich kümmern müssen und dir im laufe meines Lebens mehr Aufmerksamkeit schenken müssen.

Die Moral von dieser Geschichte ist, dass jeder Mensch vier Frauen hat.

Die vierte Frau ist unser Körper; wir schmücken ihn gerne mit teurem Schmuck und schöner Kleidung, aber letztendlich kann er nicht mit ins Jenseits gehen.

Die dritte Frau repräsentiert unseren Besitz. Wir verlieren so viel Zeit damit; wir sind ständig damit beschäftigt, wie wir unseren Besitz anhäufen können. Wir sammeln im laufe unseres Lebens Dinge, die uns in die Ewigkeit nicht folgen können. Diese werden dann anderen Menschen verteilt, genau wie die dritte Frau gesagt hat, dass sie wieder heiraten wird.



Die zweite Frau ist unsere Familie und unsere Freunde. Wir vertrauen ihnen; sie sind ständig an unserer Seite, besonders in schwierige Zeiten, aber wenn wir sterben und beerdigt werden, können sie uns nur bis zum Friedhof begleiten.

Die erste Frau repräsentiert unsere Seele. In der Regel vernachlässigen wir sie und kümmern uns viel zu wenig um unsere Seele, obwohl sie die einzige ist, die uns in die Ewigkeit begleiten wird.

Von daher: Kümmere dich um deinen Körper, damit er gepflegt und gesund ist; sei dankbar und freue dich über all das, was du besitzt und was dir im Leben Komfort schenkt; schätze deine Familie und deine Freunde, die dir immer wieder zur Seite stehen und vergesse nicht, dich auch um deine Seele zu kümmern!

Ernähre sie; lese christliche Bücher, gönne deiner Seele eine Auszeit; nimm dir also Zeit für sie, Zeit um allein zu sein, Zeit um zu beten. Gehe in die Kirche, lasse dich vom Wort Gottes wieder aufrichten; suche einen einsamen Ort und nehme die Gegenwart Gottes wahr, denn Gott ist für uns Christen die wichtigste Kraftquelle unseres Lebens.

Vergessen wir also nicht, uns mehr um unsere Seele zu kümmern. So vermeiden wir, dass wir am Ende unseres irdischen Lebens uns Vorwürfe machen und beschämt werden, wie auch der König aus der Geschichte war.

Schenken wir also unserer Seele mehr Aufmerksamkeit, weil sie die einzige ist, die uns überall begleitet – sogar auch in die Ewigkeit!

Gabriel Neisser
Pastoraler Mitarbeiter



Auf die Plätzchen - fertig - los

Messdiener bieten wieder ein buntes Sortiment an selbstgebackenen Weihnachts-Plätzchen an

Unsere Messdiener der Pfarrei St. Elisabeth treten im Advent wieder fleißig in Aktion und bieten dieses Jahr ihre selbstgebackenen und verzierten Plätzchen an den verschiedenen Kirchorten an, jeweils nach der Messfeier. Wir dürfen uns wieder auf eine bunte Vielfalt freuen.

Nentershausen	Hl. Kreuz	13. Dezember
Eschwege	Apostelkirche	13. Dezember
Wanfried	St. Nikolaus	07. Dezember
Sontra	St. Maria	07. Dezember
Herleshausen	Sancta Maria	06. Dezember
Eschwege	St. Elisabeth	06. Dezember



Lichtermesse

Samstag, 06. Dezember 2025
18:30 Uhr
Kirche St. Elisabeth

Anschließend laden unsere
Ministranten zu Glühwein- &
Plätzchenverkauf ein



Advents-

BASAR 2025



Ein Vorgeschmack auf
Weihnachten



SONNTAG, 07. DEZEMBER
IM ANSCHLUSS AN DIE SONNTAGSMESSE



IN DER
APOSTELKIRCHE



Es werden viele selbstgemachte
Leckereien angeboten



Das Friedenslicht aus Betlehem kommt nach Eschwege



Am Sonntag, den 14.12.2025, um 16.30 Uhr kommen die Witzenhäuser Pfadfinder auf den Eschweger Bahnhof und bringen das Friedenslicht mit.

Liebe Gemeinde, wir laden Sie ein, es in Empfang zu nehmen. Bringen Sie bitte dazu eine Kerze mit Windschutz oder eine Laterne mit. Vom Bahnhof aus werden wir zur St. Elisabeth Kirche gehen und dort eine Andacht feiern.

Ab Montag, dem 15. Dezember, können Sie das Friedenslicht in den Kirchen unserer Pfarrei nach Hause holen. Bringen Sie bitte dazu eine eigene Kerze mit.

Lichterkirche im Advent

*Die Vorabendmessen um jeweils 18:30 Uhr
am 29. November, 13. Dezember und
20. Dezember werden in der mit Kerzenlicht
beleuchteten Apostelkirche gefeiert.*

Foto: iStock/ BrainAlackson



Bastelnachmittag

„Wir bereiten uns auf Weihnachten vor“ am Freitag, 28. November von
16.00 -17.30 Uhr im **Gemeindehaus der Apostelkirche**



Kinderwortgottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus:

Sonntag, 30. November 2025 und 15. Februar 2026 um 11.00 Uhr im
Gemeindehaus der Apostelkirche

Adventsbasar in der Apostelkirche

Sonntag, 07. Dezember im Anschluss an die 10:30 Uhr Sonntagsmesse.
Es werden selbstgemachte Leckereien angeboten.



Gemeindenachmittag

Mittwoch, 10. Dezember 2025, 15.00 Uhr - Adventsfeier im Gemeindehaus der Apostelkirche

Mittwoch, 11. Februar 2026, 15:00 Uhr - Seniorenfasching im Gemeindehaus der Apostelkirche



Friedenslicht

Sonntag, 14. Dezember 2024 – die Gemeinde trifft sich um 16.30 Uhr auf dem Eschweger Bahnhof, um das Friedenslicht in Empfang zu nehmen.



Krippenfeier an Heiligabend

Mittwoch, 24. Dezember, 15.00 Uhr, Apostelkirche - Heuberg

Mittwoch, 24. Dezember, 16:00 Uhr, St. Nikolaus - Wanfried



Weihnachten für Einsame

Sie möchten den heiligen Abend nicht allein verbringen? Kommen Sie am 24. Dezember ab 17:00 Uhr gern zu uns ins Gemeindehaus der St. Elisabeth.

Gemeinsamen verbringen wir den Abend in gemütlicher Runde, kommen ins Gespräch und genießen die besondere Zeit bis zur Christmette.

Tradition an Heiligabend - ein Zeichen der Versöhnung, der Liebe, der Freundschaft und des Friedens



Schauen wir gemeinsam zu unseren polnischen Nachbarn.

Wenn der erste Stern am Himmel erleuchtet, setzen sich alle Polen an den festlich geschmückten Tisch. In Erinnerung an den Bethlehem Stern darf mit dem eigentlichen Fest erst angefangen werden, nachdem der erste Stern am Himmel erschienen ist. Der allerwichtigste Moment des Weihnachtsabends ist das Miteinander-Brechen der Oblate. Das Brechen der Oblate initiiert das Familienhaupt. Dann bricht jeder von den Anwesenden die Oblate miteinander. Bei Kerzenlicht und Weihnachtsliedern reicht man sich symbolisch das Oblatenbrot und spricht die besten Wünsche aus. Zur Tradition gehört ein besonders besinnlicher Brauch. Man lässt einen freien Platz am Tisch für jemanden, der kein Zuhause hat oder der nicht zur richtigen Zeit sein Haus erreichen kann.

**Möchten Sie diese Tradition ein– bzw. fortführen?
Oblaten bekommen Sie, gegen eine kleine Spende,
in der Apostelkirche.**

Kirchort 	Heiligabend 24. Dezember	Hochfest Weihnachten 25. Dezember
	Mittwoch	Donnerstag
Eschwege St. Elisabeth	22:00 Uhr Christmette	10:30 Uhr Hochamt
Eschwege Zu d. Hl. Aposteln	15:00 Uhr Krippenspiel 18:00 Uhr Christmette	-
Herleshausen Sancta Maria	18:00 Uhr Christmette	-
Sontra St. Maria	22:00 Uhr Christmette	-
Nentershausen Hl. Kreuz	-	10:00 Uhr Hochamt
Wanfried St. Nikolaus	16:00 Uhr Krippenspiel 22:00 Uhr Christmette	9:00 Uhr Hochamt

2. Feiertag Hl. Stephanus 26. Dezember	Jahresschluss 31. Dezember	Neujahr 1. Januar
Freitag	Mittwoch	Donnerstag
-	17:00 Uhr Jahresschlussmesse	10:30 Uhr Hochamt
10:30 Uhr Hochamt	-	-
-	-	-
10:00 Uhr Hochamt	-	10:45 Uhr Hochamt
-	-	-
9:00 Uhr Hochamt	-	9:00 Uhr Hochamt



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika

Rettet unsere Welt

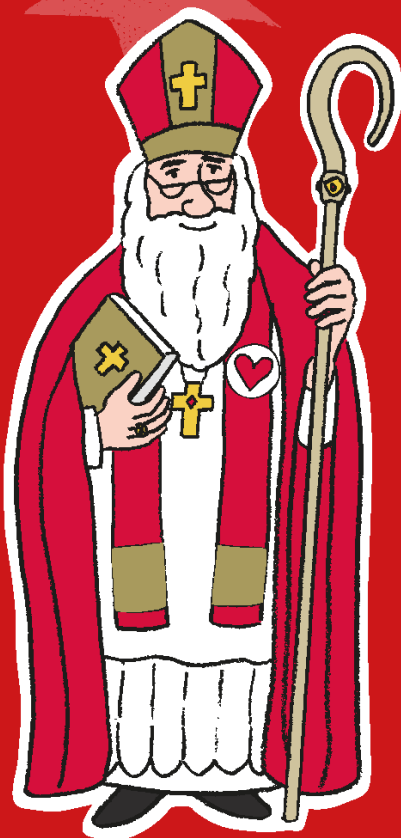
#ZukunftAmazonas



Weihnachtsaktion 2025

Sankt Nikolaus

Woran erkennt man den Bischof?



S	N	Z	P	V	S	O	F	T	O	S	P	C
T	H	N	Y	R	W	Q	R	J	H	E	R	Z
O	K	R	I	N	G	X	J	I	O	N	W	G
L	Z	L	P	B	H	J	C	E	L	U	L	Y
A	H	B	R	U	S	T	K	R	E	U	Z	P
U	T	L	K	Z	V	F	E	A	U	D	D	T
N	Y	W	P	J	M	I	T	R	A	D	U	V
S	H	F	E	B	D	O	N	L	F	V	O	Q
Q	L	W	C	H	O	R	M	A	N	T	E	L
S	C	S	G	I	C	K	W	W	X	Z	S	V
F	B	I	S	C	H	O	F	S	S	T	A	B
J	M	P	J	E	P	R	C	S	S	G	J	N
V	N	T	F	A	L	B	E	P	I	Q	K	W

Nikolaus-Rätsel

Welche acht Wörter sind im Wörterrätsel versteckt, mit denen der Heilige Nikolaus als Bischof dargestellt wird?

MEHR ERFAHREN:

- ➔ bonifatiuswerk.de
- ➔ nikolaus-von-myra.de
- ➔ weihnachtsmannfreie-zone.de

JETZT RÄTSEL LÖSEN & GEWINNEN!

Testen Sie Ihr Wissen und gewinnen Sie eins von drei **exklusiven Nikolaus-Paketen**, bestehend aus unserem beliebten Schoko-Nikolaus in neuem Glanz, einem Familienbuch zur Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit und einer Überraschung... Einfach Rätselfrage beantworten und Lösungswörter bis zum **10.12.2025** einsenden an:

✉ Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken, Kamp 22, 33098 Paderborn
oder per E-Mail an: info@bonifatiuswerk.de

Datenschutzhinweis: Ihre Daten werden nur zum Zweck der einmaligen Benachrichtigung über einen eventuellen Gewinn verarbeitet und anschließend gelöscht.
Unsere Datenschutzrichtlinien: www.bonifatiuswerk.de/datenschutz



Weitere Produkte und Materialien
unter shop.bonifatiuswerk.de



Hilfswerk für den Glauben
**bonifatius
werk**

Segnungen in den Kirchen

Segnung des Johannesweines

Samstag, 27.12.2025

Am Fest des Hl. Johannes

(bitte bringen Sie eigenen Wein zum Segnen mit, welchen Sie verschenken oder selbst trinken wollen)



Kindersegnung

Sonntag, 28.12.2025

Fest der Hl. Familie

(die Kinder dürfen nach vorne kommen, um den Einzelsegen zu empfangen)

Dreikönigswasser (Weihwasser)

Ab Dienstag, 06.01.2026 (an allen Kirchorten)

Fest Erscheinung des Herrn

(bitte bringen Sie Speisesalz zum Segnen mit, was sie das Jahr über verwenden)

Kerzensegnung

Sonntag / Dienstag, 01./03.02.2026

Fest Darstellung des Herrn

(bitte bringen Sie eigene Kerzen zum Segnen mit, welche Sie über das Jahr verwenden)

Blasiussegen

Sonntag / Dienstag, 01./03.02.2025

Hl. Blasius

(alle Gläubigen dürfen am Ende der Hl. Messe zum Einzelsegen nach vorne kommen)





**Fest der Heiligen Familie
und der Unschuldigen Kinder
am Sonntag, 28.12.2025**

**Anbetungsstunde
in der Kirche St. Elisabeth
um 17 Uhr**

**Wir beten für den Schutz des ungeborenen
Lebens und auch den Schutz und das Wohl der
Kinder in Familien, Kindergarten, Schule und
Gesellschaft**

Lieder aus Taizé

Gebet

Bibeltexte

Kerzenschein

Stille



Taizé-Gottesdienste

in der Kirche St. Elisabeth

Friedrich-Wilhelm-Str. 36, Eschwege

am Sonntag, den 14. Dezember

am Sonntag, den 4. Januar

am Sonntag, den 1. Februar

am Sonntag, den 1. März

jeweils um 17:00 Uhr

Unser Programm für „Junge Alte“

in der Friedrich-Wilhelm Straße 36 in Eschwege

Weitere Info bei Caritas unter Tel. 05651- 50018

Jeweils um 14:00 Uhr (soweit keine anderen Angaben gemacht werden)

06.01.2026 Wir treffen die Hl. drei Könige

11.02.2026 Senioren Fasching im Gemeindehaus Heuberg
Mittwoch um 15.00 Uhr

03.03.2026 Kreuzweg Mediation

07.04.2026 „Eier treffen Senfsoße“

Liebe Grüße

Margarete, Michael und Josef



BISTUM FULDA



radio horeb
Leben mit Gott



Ihre christliche Stimme in Deutschland

Gemeinschaft erleben

bundesweit im Digitalradio

Tel: +49 8328 921-110

Liturgie und Gebet

Lebenshilfe

Leben mit Gott

Nachrichten

Musik

Christliche Spiritualität



Digital



Satellit



Internet



App



Alexa



Kabel

www.horeb.org



STERN SINGEN
* GEGEN KINDER-
ARBEIT

SCHULE
STATT
FABRIK

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C+M+B+26

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

Bei der Sternsingeraktion 2026 richten wir den Blick nach Bangladesch. Trotz Fortschritten im Kampf gegen Kinderarbeit müssen in dem südasiatischen Land noch rund 1,8 Millionen Kinder und Jugendliche arbeiten – 1,1 Millionen sogar unter besonders gesundheitsschädlichen und ausbeuterischen Bedingungen. Sternsinger-Partnerorganisationen setzen sich dafür ein, Kinder aus Arbeitsverhältnissen zu befreien und ihnen den Schulbesuch zu ermöglichen.

Die Abdur Rashid Khan Thakur Foundation (ARKTF) befreit in der Region Jessore in Westbangladesch Kinder und Jugendliche aus gesundheitsschädigenden Arbeitsverhältnissen. Das ARKTF-Team unterstützt die (Wieder-)Einschulung oder Ausbildung der jungen Menschen. Außerdem sensibilisiert der Sternsinger-Partner Kinder, Eltern, Arbeitgeber, lokale Behörden und Regierungsmitarbeitende für die Kinderrechte.

Die Caritas Bangladesch bildet im Norden des Landes Kinder und Jugendliche armer und benachteiligter indigener Bevölkerungsgruppen aus. Sie sensibilisiert Eltern für das Recht auf Bildung und vermittelt ihnen, dass ihre Kinder bessere Zukunftschancen haben, wenn sie zur Schule gehen.



DIE STERNSINGER KOMMEN

Die Aktion Dreikönigssingen 2026 steht unter dem Motto
„Sternsingen gegen Kinderarbeit - Schule statt Fabrik“
Bei ihrem Besuch bitten unsere Sternsinger um Ihre Unterstützung für
Kinderhilfsprojekte in Bangladesch.

20 * C + M + B + 26

Sie wünschen Ihnen Gottes Segen zum neuen Jahr.
Auf Wunsch schreiben sie nach altem Brauch den Segensspruch an die Tür:
Christus Mansionem Benedicat – Christus segne dieses Haus

Die Sternsinger freuen sich auf einen Besuch bei Ihnen.
(Die Anmeldelisten liegen ab dem 13. Dezember in den Kirchen aus)

Sternsingeraktion in unseren Kirchorten

Die Aussendungsgottesdienste der Sternsinger feiern wir in:

Eschwege: 11.01.2026, 10.30 Uhr - Apostelkirche
Reichensachsen: 18.01.2026, 9.30 Uhr – ev. Kirche



In allen Kirchorten können Sie nach den Gottesdiensten gesegnete Aufkleber, ein Stückchen Kreide und/ oder ein Dreikönigspäckchen (Preis 2,- €) erhalten.

Gerne dürfen sich Interessierte auch im Pfarrbüro St. Elisabeth, Tel.:05651/3574, melden, um die Aufkleber per Post zu bekommen. Sie können auch Ihre Spende für die Sternsinger-aktion im Pfarrhaus abgeben oder in einem Umschlag in das Kollektenkörbchen werfen. Selbstverständlich ist auch eine Überweisung möglich:



Kath. Kirchengemeinde St. Elisabeth
Sparkasse Werra-Meißner
IBAN: DE 31 5225 0030 0000 044 511
BIC: HELADEF1ESW
Kennwort: Sternsinger 2026

SEGEN*BRINGEN
 SEGEN SEIN

Mach mit beim Sternsingen!

- Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen?
- Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Welt besser geht?
- **Dann melde dich bei uns im Pfarrbüro: 05651-3574**
- Unser erstes Treffen ist am 18. Dezember 2025 um 17:15 Uhr im Gemeindehaus der Apostelkirche
- **Auch Erwachsene sind als Begleitperson herzlich willkommen.**



Allianz Gebetswoche vom 12.01.2026 – 16.01.2026

**Im Gemeindehaus St. Elisabeth
am Donnerstag, 15.01.2026 um 19.30 Uhr**

Wir suchen Pfarrbriefverteiler

Der kommende Pfarrbrief für die Osterzeit möchte wieder in viele Haushalte getragen werden. Wir benötigen dafür Ihre Unterstützung. Nutzen Sie doch Ihren Spaziergang und verteilen Sie in Ihrer Nachbarschaft die aktuellen Informationen der Pfarrei St. Elisabeth.

Bei Interesse melden Sie sich bitte gern zu unseren Öffnungszeiten im zentralen Pfarrbüro.



Bonikids– Magazin

Liebe Kinder,
in unseren Kirchen wartet ein neues Bonikids– Magazin mit vielen interessanten Themen, Bastelideen, Geschichten, ... auf euch.
Holt es euch gern ab.



WANDERAUSSTELLUNG
von Carlo Acutis
in unserer Pfarrei St. Elisabeth
im Dez. 2025 und Januar 2026

Nähere Infos unter
www.katholische-kirche-eschwege.de

Hochzeits– Jubiläen

Jubelpaare, welche 50, 60, 65, ... Jahre verheiratet sind, dürfen sich gern im Pfarrbüro melden, wenn Interesse an einer feierlichen Heiligen Messe besteht.



Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger:

Sonntag, 11. Januar, 10.30 Uhr, Apostelkirche Eschwege, mitg. vom Musikkreis

Sonntag, 18. Januar, 10.30 Uhr, ev. Kirche, Reichensachsen



Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder mitgestaltet vom Musikkreis

Sonntag, 25. Januar, 10.30, St. Elisabeth Kirche



Freud und Leid aus den Kirchenbüchern 2025



6 Kinder wurden getauft und in unsere Gemeinde aufgenommen



14 Kinder haben ihre erste Heilige Kommunion empfangen



29 Jugendliche haben die Firmung empfangen



2 Paare gaben sich das Ja– Wort



82 Gemeindemitglieder sind leider verstorben

Datum	Tag	Uhrzeit	Beschreibung	siehe
28.11.25	Freitag	15:00	Wir bereiten uns auf Weihnachten vor	S. 9
30.11.25	Sonntag	11:00	Gottesdienst mit der Kirchenmaus	S. 9
02.12.25	Dienstag	14:00	Junge Alte	
04.12.25	Donnerstag	18:00	Jugend- und Messdienertreffen Plätzchen backen	S. 6
06.12.25	Samstag	18:30	Lichtermesse	S. 6
10.12.25	Mittwoch	15:00	Gemeindenachmittag	S.10
14.12.25	Sonntag	16:30	Ankunft Friedenslicht am Bahnhof ESW	S. 8
14.12.25	Sonntag	17:00	Taizé– Gottesdienst	S. 18
27.12.25	Samstag		Segnung des Johannesweins	S. 16
28.12.25	Sonntag		Kindersegnungen in den Gottesdiensten	S. 64
04.01.26	Sonntag	17:00	Taizé– Gottesdienst	S. 18
06.01.26	Dienstag	14:00	Junge Alte	S. 19
15.01.26	Donnerstag	19:00	öku. Bibelabend (mit der Allianz)	S. 24
01.02.26	Sonntag		Kerzensegnung / Blasiussegen	S. 16
01.02.26	Sonntag	17:00	Taizé– Gottesdienst	S. 18
03.02.26	Dienstag	15:00	Junge Alte	S. 19
05.02.26	Donnerstag	19:00	Jugendtreffen	S. 33
11.02.26	Mittwoch	15:00	Gemeindenachmittag	S. 10



Gemeindenachmittag



Fest der Begegnung



Firmung



Wallfahrt nach Medjugorje





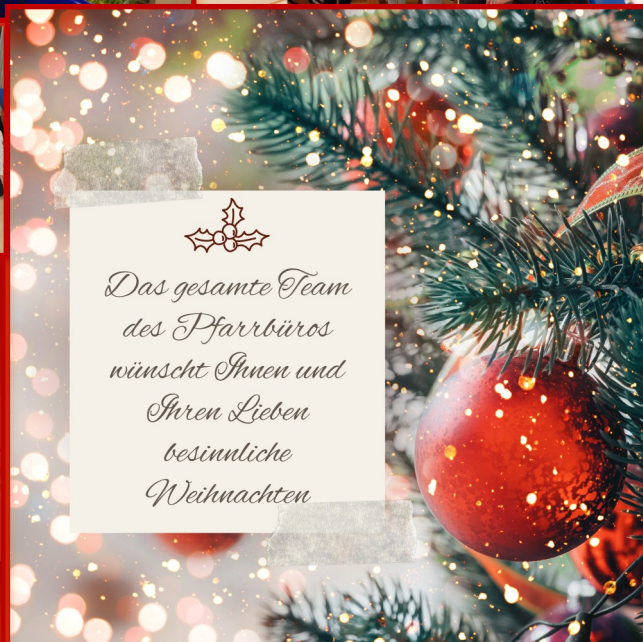
en



Verabschiedung Hr. Zeisberg



Kirchenmaus



Das gesamte Team
des Pfarrbüros
wünscht Ihnen und
Ihren Lieben
besinnliche
Weihnachten

Christliche Medienangebote in Rundfunk und Fernsehen bzw. über Internet, Kabel, Satellit, YouTube empfangbar



Radio Horeb – Leben mit Gott

Über DAB+, Internet, Kabel TV, APP empfangbar

Seelsorge Hotline bei Radio Horeb

Täglich von 16 bis 17 Uhr können Sie unter der **Tel. 08328 921 170** anrufen und mit einem erfahrenen Seelsorger ins Gespräch kommen. Haben Sie etwas auf dem Herzen? Die Priester und Ordensleute haben ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und freuen sich, mit Ihnen über alles zu sprechen, was Sie bewegt und mit Ihnen zu beten.

Am Sonntag, den 26. Oktober, um 10:00 Uhr hat Herr Weihbischof Prof. Dr. Karlheinz Diez in einem Festgottesdienst in der Apostelkirche 29 Jugendlichen aus der Pfarrei St. Elisabeth das Sakrament der Firmung gespendet.

Die Firmung bedeutet Stärkung und Festigung durch den hl. Geist und das **Ja** des Menschen zu Gott.

Das Sakrament der Firmung haben empfangen:

Berge	Sara
Böckmann	Leonhard
Bust	Marc
Bust	Tom
Eisenträger	Henry
Fiege	Ida
Glodny	Nicole
Gudz	Wiktoria
Gudz	Pawel
Hamp	Noah
Heckl	Jasmina Chiara
Hoffmann	Jannik
Huschenbeth	Tim Luca



Jünemann	Danny
Knežević	Emanuel
Knežević	Manuela
Mrruku	Stejsi
Namyslo	Maximilian
Peters	Ben
Psotta	Dawid
Reubert	Jannik
Schäfer	Anton
Seiling	Benedikt
Vella	Lennis
Vella	Eliana Maria
Wollek	Anika



Unterwegs für das Leben

Am 20.09.2025 versammelten wir uns am frühen Morgen in der Kirche St. Elisabeth in Eschwege, wo wir von Pfarrer Mario Lukes den Reisesegen empfangen. Anschließend machten wir uns mit zwei Bonibussen auf den Weg nach Berlin. Nach einer mehr als vierstündigen Fahrt erreichten wir schließlich die Hauptstadt und begaben uns, nach einigen kleinen Umwegen, zum „Marsch des Lebens“.

Dort schlossen wir uns den vielen Menschen an, die gemeinsam ein öffentliches Zeichen für das Leben setzten. Besonders wertvoll war für mich eine persönliche Begegnung: Ich konnte mit einem Teilnehmer ein intensives Gespräch über den katholischen Glauben führen und dabei viele Gedanken austauschen.

Der Marsch fand seinen Abschluss auf einem großen Platz am Hauptbahnhof, wo alle Teilnehmenden zusammenkamen. Dort hörten wir Ansprachen, nahmen am gemeinsamen Lobpreis teil und erlebten bewegende Danksagungen, die das Anliegen des Tages eindrucksvoll unterstrichen. Außerdem wurden Brezeln, sowie Getränke an alle verteilt.



Bevor wir die Rückfahrt antraten, ließen wir den Tag bei einer gemeinsamen Currywurst ausklingen. Gegen 23 Uhr erreichten wir Eschwege wieder, erfüllt von vielen Eindrücken und dankbar für die Gemeinschaft, die wir an diesem Tag erleben durften.

Wer einmal dabei war, spürt, wie wertvoll diese Erfahrung ist. Deshalb möchten wir alle herzlich einladen, auch im nächsten Jahr beim „Marsch des Lebens“ mitzukommen.



Es lohnt sich, gemeinsam für das Leben einzutreten und diese besondere Gemeinschaft zu erleben.

Valentin Kaufman



JUGENDTREFF

📍 Friedrich-Wilhelm-Str. 36, Eschwege

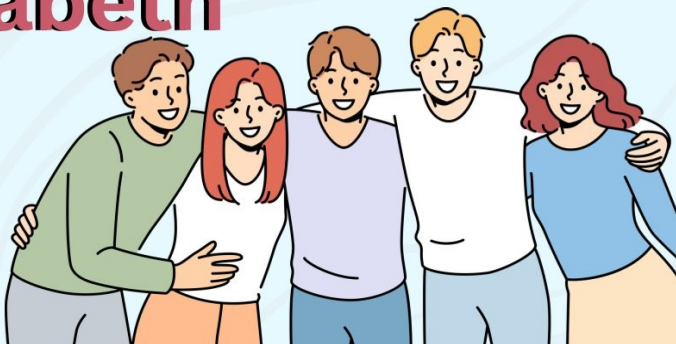
wir laden einmal im Monat, am **1. Donnerstag**
von **18:00-20:00** Uhr zu einem Treffen, im
Gemeindehaus der St. Elisabethkirche ein.

Wir wollen kochen, lachen , feiern und uns austauschen.

**DU BIST MINDESTENS 14 JAHRE ALT UND
MÖCHTEST EIN TEIL VON UNSERER GRUPPE
WERDEN?**

->> KOMM VORBEI

Jugendgruppe St. Elisabeth



Buntes Gemeindefest auf dem Heuberg

Bei gutem Wetter fand am 14. September rund um die Apostelkirche das Fest der Begegnung mit Begrüßung der neuen Erstkommunionkinder aller Kirchorte unserer Pfarrei und mit meiner Verabschiedung in den Ruhestand statt. Um 10.30 feierten wir einen Festgottesdienst. Für die Kinder war das der Beginn der Vorbereitung auf die Erste Heilige Kommunion und für mich der Start in einen neuen Lebensabschnitt.

Pfr. Lukes lud die Kommunionkinder ein, viele Jesusgeschichten kennenzulernen und überreichte ihnen je eine Bibel.



Anschließend wurde ich von Pfr. Lukes und Herrn Morgenthal mit lieben Worten aus meinem Dienst als Gemeindereferentin verabschiedet.

Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernahmen Herr Zeisberg und unser Musikkreis unter der Leitung von Frau Murawska. Nach der Hl. Messe sorgten viele Ehrenamtliche am Grill, an der Salattheke, am Kuchenbuffet sowie am „Bigos“- und Getränkestand für das leibliche Wohl der Besucher. Die Jugendgruppe übernahm Spiel- und Bastelangebote für die Kinder.

Am Nachmittag gab unser Musikkreis ein sehr schönes Konzert, das allen viel Freude und Spaß bereitete.



Vergelt`s Gott für die schöne Verabschiedung



Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Festgottesdienst mitgestaltet haben, an alle, die tatkräftig mitgeholfen und das schöne Fest ermöglicht haben. Besonderen Dank gilt allen, die mich lieb verabschiedet, beschenkt und erfreut haben.

T. Borys

Ein Weg des Glaubens und der Gemeinschaft

Vom **12. bis 19. Oktober** machten sich **17 Pilgerinnen und Pilger** mit zwei BONI-Bussen auf den Weg nach **Medjugorje**, einem Ort, der für viele Menschen zu einem besonderen Zentrum des Gebets und der Marienverehrung geworden ist.

Am Sonntagmorgen um 7:30 Uhr versammelten wir uns in der **St. Elisabeth-Kirche**. Dort begrüßte uns **Pfarrer Lukes**, der uns mit einer kurzen Einführung auf die bevorstehende Pilgerfahrt einstimmte. Anschließend spendete er den **Reisesegen**, damit wir gestärkt und behütet die kommenden Tage erleben konnten.

Unterwegs haben wir kleinere Pausen eingelegt. Unsere Reise führte zunächst nach Oroslavje, wo wir einen Zwischenstopp am Abend für die Übernachtung einlegten.

Am Montagmorgen haben wir nach dem Frühstück unsere Reise nach Medjugorje fortgesetzt. *Besonders beeindruckend war die Statue „Unsere liebe Frau auf dem Weg“*. Dabei konnten wir auch die Schönheit der Landschaft genießen – inklusive eines herrlichen Meerblicks. Gegen 14 Uhr sind wir voller Freude in Medjugorje angekommen. Wir haben im Hotel die Zimmer bezogen und zusammen Mittag gegessen. Anschließend haben wir am **Abendprogramm mit Rosenkranzgebet und Heilige Messe** teilgenommen.

Am Dienstagmorgen sind wir um 8 Uhr mit dem Morgengebet und dem Frühstück in den Tag gestartet.

Anschließend sind wir mit den zwei BONI-Bussen zum **Erscheinungsberg** gefahren. Am Erscheinungsberg führen zwei Wege zum Ort der ersten Marienerscheinungen



von Medjugorje. Von diesen zwei Wegen wird einer als Aufstieg- und einer als Abstieg genutzt. Der Weg des Abstiegs führt am Blauen Kreuz vorbei. Der Aufstieg ist steil, der Weg führt über Felsen und Steine. Zu Anfangs sind die freudreichen Geheimnisse des Rosenkranzes dargestellt, die wir gebetet haben, danach können die schmerzhaften Geheimnisse betrachtet werden.

Entlang am **Blauen Kreuz** sind die Geheimnisse des glorreichen Rosenkranzes dargestellt. Am Ort der Erscheinung wurde eine Statue der Königin des Friedens aufgestellt. Für die Pilger ist die Begegnung mit dem Erscheinungsberg und die Begegnung mit der Muttergottes durch das persönliche Gebet an diesem Ort besonders tief.

Danach haben wir die **Seelenburg** besucht.



Zum späten Mittagessen kamen wir in das Hotel zurück und konnten anschließend am Abendprogramm (Rosenkranzgebet, Heilige Messe, Segnung der Andachtsgegenstände) teilnehmen.

Am Mittwoch haben wir nach dem Frühstück um 9 Uhr an der deutschsprachigen Messe teilgenommen.

Danach stand der Besuch der Gemeinschaft **Cenacolo** auf dem Programm. Die Gemeinschaft wurde 1983 von Schwester Elvira gegründet, um jungen Menschen in Krisensituationen- besonders bei Suchtproblemen- die Möglichkeit zu einem Neubeginn zu geben.



Wir durften von zwei jungen Männern

bewegende Glaubenszeugnisse hören und einen Einblick in deren Leben erhalten. Dies ist geprägt von aktiver Gemeinschaft, Arbeit und Gebet, sportliche Betätigung und mit-einander reden. Im täglichen Miteinander werden Fähigkeiten entdeckt und Kraft getankt. Für unsere Pilgergruppe war diese Begegnung sehr **erhebend und hoffnungsvoll**.

Der Weg führte uns weiter an eine kleine Kapelle, die den Namen „**Jesus im Garten Gethsemane**“ trägt. Sie ist ein ruhiger, besinnlicher Ort, der sich in der Nähe des Blauen Kreuzes und des Erscheinungsberges befindet. Die Kapelle ist von einem gepflegten Graten umgeben, der an den biblischen Garten Gethsemane erinnert, den Ort, an dem Jesus laut Evangelien in der Nacht vor seiner Kreuzigung betete. Die Kapelle hat eine friedliche und spirituell intensive Wirkung, ein Ort, der die Atmosphäre von Medjugorje ergänzt.



Danach waren wir bei der Statue des auferstandenen Jesus.

Zurück im Hotel angekommen, haben wir am Nachmittag Mittag gegessen und später am Abendprogramm wieder teilgenommen.



Besonders bereichernd war auch unser Ausflug **am Donnerstag** zum **Kloster Humac**, wo wir **Pater Petar Ljubičić** treffen durften. Seine Worte und die Begegnung haben uns tief bewegt und inspiriert, den Glauben im Alltag neu zu leben.

Im Anschluss sind wir zum **Kreuzberg** gefahren. Der Kreuzberg ist ein 520 Meter hoher Berg oberhalb von Medjugorje. Auf seinem Gipfel steht ein hohes Betonkreuz, das als Zeichen des Glaubens und zur Erinnerung den Tod Jesu vor 1900 Jahren 1933 aufgestellt wurde. Der Aufstieg zum Kreuzberg ist ein bewegender Moment. Auf dem steinigen Weg ist der Kreuzweg Jesu aufgestellt worden. Die **Mutter Gottes wird auf jeder Station** dargestellt, als Begleiterin auf dem Kreuzweg. Am frühen Nachmittag sind wir zurück zum Hotel gefahren und haben Mittag gegessen. Anschließend haben wir wieder am Abendprogramm teilgenommen.



Am Freitag haben wir nach dem Frühstück wieder an der deutschsprachigen Messe teilgenommen. Anschließend haben wir einen Ausflug nach **Mostar** gemacht. Die Stadt ist voller Geschichte und Kultur. Besonders ist die berühmte **Alte Brücke**, das Wahrzeichen der Stadt und ein Symbol für Verbindung und Frieden. Die malerische Altstadt mit ihren engen Gassen und orientalischem Flair hat uns begeistert und einen faszinierenden Einblick in die Vielfalt Bosniens gegeben. Einige haben den typischen bosnischen Kaffee probiert- stark, aromatisch und mit einer ganz eigenen Zubereitungsart, die uns begeistert hat. Auch die köstliche Baklava haben wir probiert. Unsere Fahrt ging zum Franziskanerkloster weiter. Wir haben die modern gestaltete Kirche besucht und sehr bewundert.



Ein Franziskaner hat das Bauwerk und die Innenausstattung erklärt. Auf der Rückfahrt konnten wir in einem Restaurant ein besonderes Lammessen genießen. Am Abend konnten wir wieder am Abendprogramm teilnehmen und die Andachtsgegenstände segnen lassen.

In dieser Woche hatte jeder die Möglichkeit zur Beichte zu gehen. Medjugorje wird oft als „**Beichtstuhl der Welt**“ bezeichnet- und das aus gutem Grund. Seit den Marienerscheinungen im Jahr 1981 hat sich Medjugorje zu einem Zentrum der Versöhnung entwickelt. Viele Menschen nutzen hier die Gelegenheit, das **Sakrament der Versöhnung neu zu entdecken**.

Geprägt von **Gemeinschaft und innerer Erneuerung** haben wir am Samstag die Heimreise angetreten. In Oroslavje haben wir wieder für die Übernachtung einen Zwischenstopp eingelegt und konnten den Abend mit Eucharistiefeier, Abendessen und gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen.

Unsere Pilgerreise nach Medjugorje war eine **besondere Zeit der Besinnung und des Glaubens**. Jeder Teilnehmer hatte die Möglichkeit, sich Zeit für sich selbst zu nehmen, in Ruhe zu beten, nachzudenken und die spirituelle Atmosphäre des Ortes zu genießen. Gleichzeitig bot das tägliche Abendprogramm eine wunderbare Gelegenheit, den Glauben zu vertiefen - mit Gebet, Eucharistiefeier und Anbetung.

Der Herbst hat uns voll im Griff, es gab sogar schon vereinzelt den ersten Frost. Unsere Kinder haben viel über das Obst erfahren, gebacken, Marmelade gekocht, Lieder gesungen, Collagen erstellt und dazu gebastelt.

Auch der Kürbis hatte eine besondere Rolle:

Kann er schwimmen? Wir haben Experimente gemacht und tatsächlich er schwimmt, auch wenn er noch so schwer ist.



Unsere Vorschulkinder treffen sich meist wöchentlich, um gemeinsam für die Schule zu üben, zu schneiden, Lösungen zu finden oder Mengen zu erfassen.

Letzte Woche hatten wir Besuch von Familie Daumann. Erik ist Kindergartenkind und hat zuhause besonders exotische Tiere.

Stabheuschrecken und Blättertiere

Wir haben uns im Bewegungsraum gesammelt und durften diese Tiere kennenlernen. Wir hatten viele Fragen und wir durften sie auch anfassen. Es war faszinierend für uns alle.





Bild: elisabethen-geschichten.de

In diesem Jahr haben die Eltern mit ihren Kindern die Laternen zuhause gebastelt.

Am 11.11. dem Tag des Hl. St. Martin haben die Erzieherinnen für die Kinder und Eltern ein Anspiel gemacht, begleitet von Pfr. Lukes. Die Geschichte des Bettlers am Stadttor. Wichtig war uns, den Kindern zu vermitteln, dass man anderen, armen Menschen hilft, dass man teilt. Bereits am Vormittag haben wir in den Morgenkreisen gemeinsam Martinsbrezel geteilt und Tee getrunken. Auch wir können ein bisschen wie Martin sein.

Am Abend gab es Glühwein und Kinderpunsch, sowie Geflügelwürstchen und Martinsbrezel.

Bald beginnt die Vorweihnachtszeit, wir besprechen mit den Kindern die Weihnachtsgeschichte, Weihnachtsbräuche, hören Geschichten, backen Plätzchen und vieles mehr, machen uns jeden Tag ein Stück weiter auf den Weg zu Weihnachten.

Sollten sie gerade auf der Suche nach einer Erzieher / innen Stelle sein, bewerben sie sich in unserer Kita. Wir freuen uns auf ihre aussagekräftigen Unterlagen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine friedvolle Vorweihnachtszeit, schenken sie einander Zeit, dass ist das Wertvollste, was man miteinander teilen kann.



J. Küllmer u. Team

Ein toller Ausflug nach Ulfen



Am Dienstag, 21.10. 2025 war es soweit. Mit unseren zukünftigen Schulanfängern ging es zu einem gemeinsamen Ausflug nach Ulfen.

Gut gerüstet mit Rucksack und Verpflegung fuhren wir mit dem Bus nach Ulfen. Dort angekommen besuchten wir zuerst den Hof einer Kollegin und konnten die zwei Pferde bestaunen und wer wollte, auch streicheln. Dann wanderten wir durch die herbstliche Natur zum unserem gemütlichen Frühstücksplatz, wo wir uns erst einmal richtig stärkten.

Ein Höhepunkt für die Kinder war eine Schatzsuche, denn die „Ulfener Wichtel“ hatten eine kleine Schatztruhe mit Süßigkeiten in einer Höhle versteckt.

Zum Abschluss ging es noch auf den schönen Spielplatz in Ulfen, wo sich die Kinder richtig austoben konnten und dann gab es auch noch Pizza im Dorfgemeinschaftshaus.

Am frühen Nachmittag führen wir müde, aber glücklich zurück.

Es war ein wunderschöner Tag - ohne Regen und mit vielen tollen Erlebnissen in der herbstlichen Natur!



Neues von unserem Spielplatz

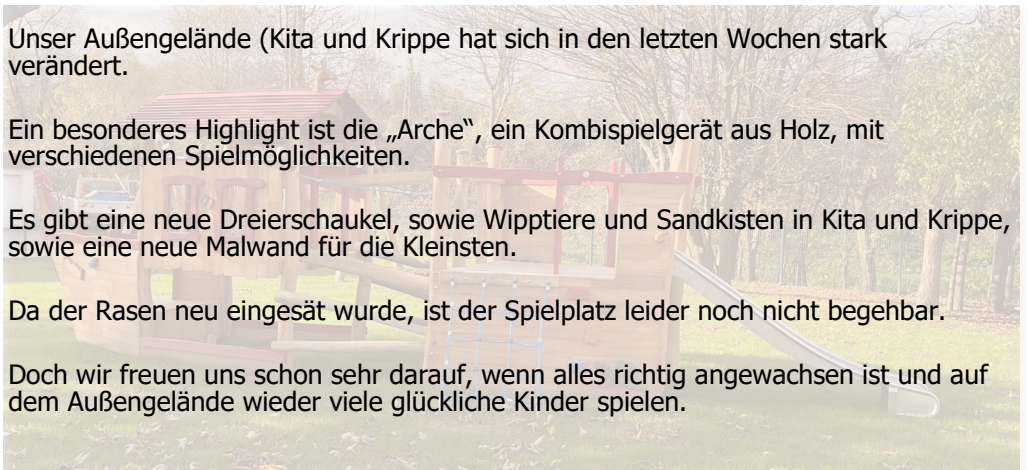
Unser Außengelände (Kita und Krippe) hat sich in den letzten Wochen stark verändert.

Ein besonderes Highlight ist die „Arche“, ein Kombispielgerät aus Holz, mit verschiedenen Spielmöglichkeiten.

Es gibt eine neue Dreierschaukel, sowie Wipptiere und Sandkisten in Kita und Krippe, sowie eine neue Malwand für die Kleinsten.

Da der Rasen neu eingesät wurde, ist der Spielplatz leider noch nicht begehbar.

Doch wir freuen uns schon sehr darauf, wenn alles richtig angewachsen ist und auf dem Außengelände wieder viele glückliche Kinder spielen.



Projekt „Hilfe von Mensch zu Mensch“

Rund um die Fest des Heiligen Martin, liegt uns das Projekt „Hilfe von Mensch zu Mensch“ sehr am Herzen, welches wir seit vielen Jahren mit unseren zukünftigen Schulanfängern durchführen.

Dabei möchten wir anderen Menschen Freude schenken – ganz im Sinne des Hl. Martin.

Im November besuchen wir das AWO – Seniorenheim, um dort gemeinsam mit den Seniorinnen und Senioren zu frühstücken, zu basteln, zu singen und Zeit miteinander zu teilen.

Außerdem werden zwei Senioren unserer Gemeinde mit einem Geburtstagsständchen überrascht.

Da fließt bei den älteren Menschen auch das eine oder andere Tränchen der Freude und Rührung.

Anfang des nächsten Jahres werden die Schulanfänger auch das Rathaus und die Bürgerhilfe besuchen.

Dort begegnen wir Menschen, die sich täglich für andere Menschen einsetzen und sie unterstützen.

Durch all diese Begegnungen möchten wir ein Stück Freude weitergeben –

Von MENSCH ZU MENSCH.

Conny Brandt und das Kita Team







Christliche Medienangebote für Kinder in TV und Radio

	Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Nachmittag	16:00 EWTN KIDS Meine Zeit mit Jesus	16:00 EWTN KIDS Meine Zeit mit Jesus	16:00 EWTN KIDS Meine Zeit mit Jesus	16:00 EWTN KIDS Meine Zeit mit Jesus	16:00 EWTN KIDS Meine Zeit mit Jesus	16:00 EWTN KIDS Meine Zeit mit Jesus	16:00 EWTN KIDS Meine Zeit mit Jesus
Abend	18:00 Radio HOREB Bambambini	17:00 k+TV Kindermesse	18:00 Radio HOREB Bambambini	18:00 Radio HOREB Bambambini	18:00 Radio HOREB Bambambini	18:00 Radio HOREB Bambambini	



Weitere Angebote

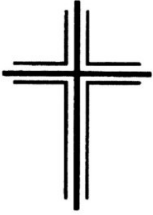
www.katholisch.de
Tierische Bibelgeschichten
Katholisch für Anfänger

www.youtube.de
Bible Kids

Empfang

Radio Horeb
EWTN
K-TV

DAB+ / Alexa / Kabel / APP
Waipu TV / Satellit / Kabel
Waipu TV / Zattoo TV / Satellit / Kabel



Die Katholische Pfarrei St. Elisabeth
nimmt in dankbarem Gedenken
Abschied von Herrn



Helmut Rieping

* 01.01.1944

† 10.09.2025

Herr Rieping war über viele Jahre hinweg ein engagiertes und geschätztes Mitglied unserer Gemeinde. Von 2003 bis 2012 war er Sprecher des Pfarrgemeinderates und von 2012 bis 2019 Mitglied des Verwaltungsrates der Pfarrei St. Elisabeth, wo er sich mit großem Verantwortungsbewusstsein für die Belange der Gemeinde einsetzte.

Darüber hinaus war Helmut Rieping über mehrere Jahre hinweg Sicherheitsbeauftragter der Pfarrei. Sein Engagement war vielfältig und stets geprägt von einem tiefen Verantwortungsgefühl, einem offenen Ohr für die Anliegen anderer und einem festen Glauben.

Die Kirchengemeinde verliert mit ihm nicht nur einen verlässlichen Mitstreiter, sondern auch einen Menschen, der mit Herz und Verstand für das Gemeinwohl und den Glauben wirkte.

Wir danken Herrn Rieping für alles, was er für unsere Gemeinde getan hat, und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Wir bleiben mit ihm im Gebet und im Glauben an die Auferstehung verbunden.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Für die Katholische Pfarrei St. Elisabeth
Pfr. Mario Lukes, Pfr. Josef Alber, Pater Susai Rai Alphonse

Montag	24. November		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	25. November		
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Hl. Messe
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Mittwoch	26. November		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	27. November		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	28. November		
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	29. November		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
Sonntag	30. November	1. Adventssonntag	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	11:00	Kinderwortgottesdienst mit der neugierigen Kirchenmaus
Kollekte: Gemeindehaushalt - Kinder- und Jugenarbeit			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	01. Dezember		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	02. Dezember		
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Roratemesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Roratemesse, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Mittwoch	03. Dezember	Hl. Franz Xaver (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	04. Dezember	Hl. Barbara (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:00	Roratemesse, anschl. Frühstück
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Roratemesse
Freitag	05. Dezember		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Roratemesse
Samstag	06. Dezember	Hl. Nikolaus (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	18:30	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
Sonntag	07. Dezember	2. Adventssonntag	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Hochamt zum Patrozinium
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse mitg. vom Musikkreis
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Pristerausbildung			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	08. Dezember	Maria, ohne Erbsünde empfangen (H)	
St. Elisabeth	Eschwege	11:00	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	12:00	Weltgnadenstunde mit Rosenkranz
Dienstag	09. Dezember		
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Roratemesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Roratemesse, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Mittwoch	10. Dezember		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	11. Dezember		
St. Elisabeth	Eschwege	08:00	Roratemesse, anschl. Frühstück
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Roratemesse
Freitag	12. Dezember	Unsere liebe Frau von Guadalupe (G)	
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Roratemesse
Samstag	13. Dezember	Hl. Luzia (G)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
Sonntag	14. Dezember	3. Adventssonntag	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Bahnhof / St. Elisabeth	Eschwege	16:30	Ankunft Friedenslicht aus Betlehem am Bahnhof, anschl. Friedensandacht (Taize-Gebet) in der Kirche, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Gemeindehaushalt - Drückkosten für den Pfarrbrief			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	15. Dezember		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	16. Dezember		
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Roratemesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe mit ausführlichem Bußakt und Beichtgelegenheit
Mittwoch	17. Dezember		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	18. Dezember		
St. Elisabeth	Eschwege	08:00	Roratemesse, anschl. Frühstück
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe mit ausführlichem Bußakt und Beichtgelegenheit
Freitag	19. Dezember		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe mit ausführlichem Bußakt und Beichtgelegenheit
Samstag	20. Dezember		
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:00	Beichtgelegenheit
St. Elisabeth	Eschwege	10:00	Beichtgelegenheit
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse bei Kerzenlicht
Sonntag	21. Dezember	4. Adventssonntag	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	22. Dezember		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	23. Dezember		
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Roratemesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Roratemesse, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Mittwoch	24. Dezember	Heilig Abend	
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	15:00	Krippenspiel
St. Nikolaus	Wanfried	16:00	Krippenspiel
Sancta Maria	Herleshausen	18:00	Christmette
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Christmette
St. Nikolaus	Wanfried	22:00	Christmette
St. Maria	Sontra	22:00	Christmette
St. Elisabeth	Eschwege	22:00	Christmette
Donnerstag	25. Dezember	1. Weihnachtsfeiertag (H)	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Hochamt
Hl. Kreuz	Nentershausen	10:00	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Hochamt
Freitag	26. Dezember	2. Weihnachtsfeiertag / Hl. Stephanus (F)	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	10:00	Hl. Messe
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:30	Hl. Messe
Samstag	27. Dezember	Hl. Johannes, Apostel und Evangelist (F)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Hl. Messe mit Segnung Johanneswein
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe mit Segnung Johanneswein
Sonntag	28. Dezember	Fest der Hl. Familie	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse, anschl. Kindersegnung
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse, anschl. Kindersegnung
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse, anschl. Kindersegnung
St. Elisabeth	Eschwege	17:00	Anbetungsstunde für den Schutz des ungeb. Lebens und Wohl der Kinder
Kollekte: ADVENIAT– Kollekte für Lateinamerika			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	29. Dezember		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	30. Dezember		
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Jahresschlussmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Jahresschlussmesse, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Mittwoch	31. Dezember	Hl. Silvester (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	17:00	Jahresschlussmesse
Ev. Auferstehungsk.	Eschwege	18:00	Öku. Jahresschlussgottesdinst
Donnerstag	01. Januar	Neujahr / Hochfest der Gottesmutter Maria	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Hochamt
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Hochamt
St. Maria	Sontra	10:45	Hochamt
Freitag	02. Januar	Hl. Basilius der Große (G)	
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	03. Januar	Heiligster Name Jesu (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	04. Januar	02. Sonntag nach Weihnachten	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	17:00	Taize-Gebet, mitg. vom Musikkreis
Kollekte: Sternsinger- Kollekte			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	05. Januar		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	06. Januar	Erscheinung des Herrn (H)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Hochamt, mit Segnung von Salz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hochamt, anschl. Anbetung und Segnung von Salz
Mittwoch	07. Januar		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	08. Januar		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	09. Januar		
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	10. Januar		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
St. Elisabeth	Eschwege	18:00	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	11. Januar	Taufe des Herrn (F)	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse, mitg. vom Musikkreis und Aussendung der Sternsinger
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:		Gemeindehaushalt	
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	12. Januar		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	13. Januar		
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Hl. Messe
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Mittwoch	14. Januar		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	15. Januar		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	16. Januar		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	17. Januar	Hl. Antonius (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	18. Januar	02. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	19. Januar		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	20. Januar	Hl. Sebastian (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Hl. Messe
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Mittwoch	21. Januar	Hl. Agnes (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	22. Januar	Hl. Vinzenz Pallotti (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	23. Januar		
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	24. Januar	Hl. Franz von Sales (G)	
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	25. Januar	03. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder,
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte:	Gemeindehaushalt		
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	26. Januar	Hll. Timoteus und Titus (G)	
			Keine Hl. Messe
Dienstag	27. Januar	Hl. Angela Merici (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Hl. Messe
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Mittwoch	28. Januar	Hl. Thomas von Aquin (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	29. Januar		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	30. Januar		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	31. Januar	Hl. Johannes Bosco (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Jugendgottesdienst
Sonntag	01. Februar	04. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse, anschl. Blasiussegen
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse, anschl. Blasiussegen
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse, anschl. Blasiussegen
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	02. Februar	Darstellung des Herrn (F)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe mit Kerzensegnung, anschl. Blasiussegen
Dienstag	03. Februar	Hl. Blasius (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Hl. Messe, anschl. Blasiussegen
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Blasiussegen
Mittwoch	04. Februar	Hl. Rabanus Maurus (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	05. Februar	Hl. Agatha (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	06. Februar	Hll. Paul Miki und Gefährten (G)	
Ev. Gemeindehaus	Obersuhl	17:00	Hl. Messe
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	07. Februar		
Hl. Kreuz	Nentershausen	17:00	Vorabendmesse, anschl. Blasiussegen
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	08. Februar	05. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

Montag	09. Februar		
			Keine Hl. Messe
Dienstag	10. Februar	Hl. Scholastika (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:30	Hl. Messe
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Heilungsgebet
Mittwoch	11. Februar	Gedenkt. unserer lieben Frau von Lourdes (G)	
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe, anschl. Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	12. Februar		
St. Elisabeth	Eschwege	08:30	Rosenkranz
St. Elisabeth	Eschwege	09:00	Hl. Messe
St. Maria	Sontra	18:00	Anbetung
St. Maria	Sontra	18:30	Hl. Messe
Freitag	13. Februar		
St. Nikolaus	Wanfried	17:30	Hl. Messe
Samstag	14. Februar	Hll. Cyrill und Methodius (G)	
Sancta Maria	Herleshausen	17:00	Vorabendmesse
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:00	Rosenkranz
Zu d. Hl. Aposteln	Eschwege	18:30	Vorabendmesse
Sonntag	15. Februar	06. Sonntag im Jahreskreis	
St. Nikolaus	Wanfried	09:00	Sonntagsmesse
St. Elisabeth	Eschwege	10:30	Sonntagsmesse
St. Maria	Sontra	10:45	Sonntagsmesse
Kollekte: Gemeindehaushalt			
(H) Hochfest - (F) Fest - (G) Gedenktag			

PASTORALTEAM:

Mario Lukes, Pfarrer, Administrator

Tel. 05651-3574

mario.lukes@bistum-fulda.de

Josef Alber, Mitarbeitender Priester

Tel. 05651-21511

josef.alber@bistum-fulda.de

Susai Raj Alphonse, ALCP/OSS, Mitarbeitender Priester

Tel. 05653-8301

susai-raj.alphonse@bistum-fulda.de

Gabriel Neisser, Pastoraler Mitarbeiter

Tel. 01774294967

gabriel.neisser@bistum-fulda.de

Weitere Einrichtungen:**Caritasverband
W-M-Kreis**Moritz-Werner-Str. 10
37269 EschwegeTel. 05651-50018, Fax 05651-5205
caritas.eschwege@caritas-kassel.deDienststellenleiter:
Michael Nowotny
Sekretariat:
Margarete KÜch**Caritas Altenzentrum
St. Vinzenz**Moritz-Werner-Str. 12-14
37269 EschwegeTel. 05651-2284-0, Fax 05651-2284-111
www.vinzenzhaus-eschwege.de
susanne.ziran@caritas-fulda.deHeim- und Pflegedienstlei-
terin:
Susanne Ziran
Stellv. Pflegedienstleitung:
Janine Saur**Krankenhaus-
und Altenheimseelsorge**Gabriel Neisser Tel. 01774294967
gabriel.neisser@bistum-fulda.de**Kindergarten
St. Elisabeth**Moritz-Werner-Str. 7
37269 EschwegeTel. 05651-50495
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7:00 – 17:00 Uhr
sankt-elisabeth-eschwege@kita.bistum-fulda.deKommissarische Leiterin:
Jutta Küllmer**Kindergarten
St. Maria**Vimoutierstr. 9a
36205 SontraTel. 05653-497
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 7:00 – 16:30 Uhr
heilige-familie-sontra@kita.bistum-fulda.deLeiterin:
Cornelia Brandt

WIR SIND FÜR SIE DA:

Zentrales Pfarrbüro St. Elisabeth

Friedrich-Wilhelm-Str. 36
37269 Eschwege
Tel. 05651-3574
Fax 05651-32495
pfarrei.eschwege@bistum-fulda.de

Verwaltungsleitung: Ines Hoffmann

ines.hoffmann@bistum-fulda.de

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg, Anke Cimienga

Dienstag , Mittwoch und Freitag: 9:00 – 13:00 Uhr,
Donnerstag: 9:00 - 11:00 Uhr

Bankverbindung:

Sparkasse Werra-Meißner ♦ IBAN: DE31 5225 0030 0000 0445 11
SWIFT-BIC: HELADEF1ESW

Weitere Kontaktstellen:

Zu d. Hl. Aposteln

Schlehenweg 11
37269 Eschwege
Tel. 05651-21511
Fax 05651-951972

Pfarrbüro: Anke Cimienga

Dienstag: 9:30 – 12:00 Uhr

St. Nikolaus

Vor dem Obertor 4
37281 Wanfried
Tel. 05655-395
Fax 05655-923844

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg

Montag: 8:30—13:00 Uhr
Donnerstag: 15:30 - 16:30 Uhr

St. Maria

Thingstätte 6
36205 Sontra
Tel. 05653-8301
Fax 05653-915733

Pfarrbüro: Heidi Eisenberg

Mittwoch: 9:00 - 13:00 Uhr

www.katholische-kirche-eschwege.de

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarrei: St. Elisabeth - Eschwege

Redaktion: Pfarrer Mario Lukes, Pfarrer Josef Alber, Anke Cimienga

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **08.02.2026**

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen